



# Unglaubliche 281 Gehirnerschütterungen wurden 2017 gemeldet

Die NFL veröffentlichte am Freitag ihre neuesten Verletzungsdaten, die von IQVIA zusammengestellt und analysiert wurden. Die Anzahl der gemeldeten Gehirnerschütterungen hat sich in der Saison 2017 erhöht.

Die Daten gabe 281 gemeldete Gehirnerschütterungen an, eine Steigerung von (absolut) 38 im Vergleich zum Vorjahr und die höchste Summe, seit die Liga mit der Veröffentlichung solcher Daten im Jahr 2012 begonnen hat.

Der größte Anstieg kam im Training, mit 45 in der Preseason und 11 während der Regular Season. Diese Zahlen sind nicht ganz so schockierend, wenn man bedenkt, dass es während der Preseason Trainings mehr Kontakt gibt, aber beide Werte sind die höchsten, die die Liga je gesehen hat.

Jahr	Training	Spiel	Gesamt
2012	45	216	261
2013	43	186	229
2014	50	156	206
2015	38	237	275
2016	32	211	243

<b>Jahr</b>	<b>Training</b>	<b>Spiel</b>	<b>Gesamt</b>
2017	56	225	281

“Natürlich sind wir enttäuscht, dass die Gehirnerschütterungszahlen gestiegen sind“, sagte NFL Chefarzt Allen Sills während einer Telefonkonferenz. “Wir betrachten dies als eine Herausforderung, weil wir nicht zufrieden sein werden, bis wir diese Zahl stark senken können.”

Der Bericht signalisiert nicht notwendigerweise eine Zunahme der Gehirnerschütterungen an sich, sondern eher eine Zunahme der gemeldeten Gehirnerschütterungen.

Dies könnte auf die Investitionen der NFL in Untersuchungen von Verletzungen durch Dritte zurückzuführen sein.

*FootballR*